

Nr. Risiken	Geschäftsrisiko	Möglichkeit für falsche Darstellung	5 Einfluss auf Abschlussposition	Relevante Aussagen des Abschlusses – soweit relevant	7 Einordnung in Spektrum der inhärenten Risiken						8 Begründung der Risikobeurteilung	9 Bedeutsame Risiken	10 IKS-Aufbauprüfung obligatorisch
					6	1 Komplexität	2 Subjektivität	3 Veränderung	4 Unsicherheiten	5 Einseitige Ausrichtung/Dolose Handlungen			
1-n	...												
n+1	„Aufträge der öffentlichen Hand“ Risiko: Notwendigkeit von Nachträgen <ul style="list-style-type: none"> Niedriger Preis, um Auftrag zu erhalten (Submission) Risiko: Nachträge versäumt und ggf. Aufträge nicht kostendeckend Künftig: Gefahr der knappen Kassen der Kommunen 	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<ul style="list-style-type: none"> Vorräte Forderungen Rückstellungen 	<ul style="list-style-type: none"> Vollständigkeit Bewertung Periodenabgrenzung 	<input type="checkbox"/> n <input checked="" type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	<input type="checkbox"/> n <input checked="" type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	<input checked="" type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	<input checked="" type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	<input checked="" type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	Komplexität und Subjektivität – mittel: anspruchsvolle Materie, leicht überschaubar, da Know-how im Unternehmen existiert	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein		
n+2	„Beschäftigung von Subunternehmern“ Risiko: Zuverlässigkeit/Kostendeckung <ul style="list-style-type: none"> Vergabepreis kann weitergereicht werden? Abbildung im Monatsreporting Weitergabe Ansprüche aus Gewährleistung möglich? Kann Planung der Kosten eingehalten werden oder ist mit steigenden Kosten zu rechnen? 	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<ul style="list-style-type: none"> Vorräte Rückstellungen 	<ul style="list-style-type: none"> Eigentum Vollständigkeit Bewertung Ausweis Periodenabgrenzung 	<input type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	<input checked="" type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	<input checked="" type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	<input checked="" type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	<input type="checkbox"/> n <input checked="" type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	Komplexität und Unsicherheit – hoch: Wenn Subunternehmer tätig wurden, bereits Bilanzierung von unfertigen Leistungen? – unabhängig von der Abrechnung durch Subunternehmer; Gewährleistungsverpflichtungen: Aufteilung auf Haupt- und Subunternehmer komplex; insgesamt mittel , weil nur wenige Subunternehmer eingesetzt werden (Ausmaß und Wahrscheinlichkeit des Fehlermittels)	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein		
n+3	„Bautenfortschrittsüberwachung“ Risiko: Angemessene Organisation <ul style="list-style-type: none"> Fortlaufendes Baustellencontrolling Dokumentation der Kostenentwicklung von Baustellen (anhand Leistungsverzeichnis) Meldewesen/Mehraufwand bei vom Bauherrn zu vertretenden Problemen Nachtragskalkulation / Fehleranalyse Rechtzeitige Freigabe von Nachträgen 	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<ul style="list-style-type: none"> Vorräte Forderungen Rückstellungen Umsatzerlöse 	<ul style="list-style-type: none"> Bewertung Vollständigkeit Genauigkeit Periodenabgrenzung 	<input type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	<input type="checkbox"/> n <input checked="" type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	<input type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	<input type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	<input type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	Komplexität und Subjektivität – hoch: Fortlaufende Erfassung nach Menge und Wert sowie Überwachung des Fortschritts von Baustellen ist existenziell; nur so ist rechtzeitige und vollständige Erfassung von Unterdeckungen und ggf. Wertberichtigungs-/Rückstellungsbedarf zu ermitteln Veränderbarkeit – hoch: täglich unvorhergesehene Ereignisse bei Baustellen möglich Veränderung: mittel – Schätzung von Baufortschritt notwendig	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja vgl. gesonderte Dokumentation	
n+4	„Abrechnungswesen“ Risiko: Sicherstellung Liquidität <ul style="list-style-type: none"> Zeitnahe Anforderung von Abschlagszahlungen Unmittelbare Schlussabrechnung nach Abnahme Bauvorhaben anhand Aufmaß (Übergabeprotokoll = Ende Werkvertrag) 	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"> Vorräte Forderungen Umsatzerlöse 	<ul style="list-style-type: none"> Bewertung Ausweis Vollständigkeit Genauigkeit Periodenabgrenzung 	<input type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	<input checked="" type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	<input type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	<input type="checkbox"/> n <input checked="" type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> h	<input type="checkbox"/> n <input type="checkbox"/> m <input checked="" type="checkbox"/> h	Komplexität – hoch: Umgang mit Anzahlungen buchhalterisch anspruchsvoll; Bauschlussabrechnung aufwändig Veränderung – mittel: Baustellenverlauf schlecht planbar, auch aufgrund externer Einflüsse i.d.R. hohe Rechnungsbeträge	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja vgl. gesonderte Dokumentation	
n+m	...												

- LEGENDE**
- 1 **Verständnisgewinnung** – Geschäftstätigkeit; Umfeld; Rechnungslegungsgrundsätze
 - 2 **Verständnisgewinnung** – Prüfungsbezogenes internes Kontrollsystem (IKS)
 - 3 **Verständnisgewinnung** – Teambesprechung
 - 4 **Risikoidentifizierung** – Identifizierung Risiken auf Abschlussebene
 - 5 **Risikoidentifizierung** – Relevante Aussagen/Verstehen inhärenter Risikofaktoren/Wesentliche Kategorien von Geschäftsvorfällen sowie relevante Kontrollen
 - 6 **Risikobeurteilung** – Beurteilung der Risiken auf Abschlussebene
 - 7 **Risikobeurteilung** – Klassifizierung der beurteilten Risiken für wesentliche falsche Darstellungen
 - 8 **Risikobeurteilung** – Notwendigkeit IKS-Aufbauprüfung
 - 9 **„STAND-BACK“** (Anpassung der Risikoidentifizierung/-beurteilung, wenn der Prüfer neue Informationen hat, die zu ursprünglichen Informationen inkonsistent sind!)
 - 10 **Dokumentation**

Stand: 01.02.2023